

Der Oboist József Kiss

Geboren bin ich am 24.07.1961 in Sátoraljaújhely /Ungarn/.

**Ausbildung:** In der Musikschule in Sárospatak mit András Friedl.  
In der Musikalischen Mittelschule „Zoltán Kodály“ in Debrecen bei József Kányási. Anschließend an der „Franz Liszt“ Musikakademie in Budapest bei Prof. Péter Pongrácz.

**Preise:** 1984 – Internationaler Oboenwettbewerb in Toulon/Frankreich:  
„Bronze Medaille“  
1988 – Nationaler Holzbläserwettbewerb der Ungarischen Rundfunk: „Grand Prix“  
1994 – Preis der Ungarischer Musikergesellschaft  
1998, 2001– „Künstler des Jahres“- preis in der Ungarische Nationalphilharmonie

**Künstlerischer Laufbahn:**

1983 – 1992 Symphonieorchester der Ungarischen Rundfunk  
/ Budapester Symphoniker/ - Erste Oboe

seit 1992 Ungarische Nationalphilharmonie – Erste, und Solo Oboe

seit 1987 zuerst Assistent, dann Professor an der „Franz Liszt  
Musikakademie“, Budapest

seit 1997 Gastprofessor an der „Musashino Akademia Musicae“,  
Tokyo

Ich bin Mitglied des Budapester Bläserensemble, und des Neuen  
Budapester Bläserquintett. Ich spiele vielen Konzerte als Soloist mit verschiedenen  
Symphonie- und Kammerorchestern.

Ich habe mehrere Solo- und Kammermusik aufnahmen bei der Firmen  
NAXOS, und Hungaroton Classic aufgenommen. Zum beispiel:

Mozart: Oboenquartett F-dur mit Kodály Quartett

Mozart, und Beethoven Klavierquintetten mit Jenő Jandó /klavier/

C.Ph.E.Bach: Solosonate a-moll, und Oboenkonzerte , Marcello: Concerto in d-moll mit  
„Ferenc Erkel“ Kammerorchester; Werke von Schumann mit Jenő Jandó /klavier/ usw.

**Ich habe unter folgenden Dirigenten gespielt:**

János Ferencsik, György Lehel, Lovro von Matačić, Zoltán Peskó,  
Lamberto Gardelli, Giuseppe Patané, Sir Georg Solti, Ken-Ichiro  
Kobayashi, Antal Dorati, Ádám Fischer, Gennady Rosdestwensky  
Aldo Ceccato, Lothar Zagrosek, Jurij Simonov, Georges Prêtre